

A man in a workshop, wearing a dark polo shirt, is focused on welding a metal component held in a vise. A bright light emanates from the welding point. The background features a control panel with various switches and meters, and a window with a grid pattern. The overall lighting is dim, with a strong blue tint.

Eingespielte Kompetenz statt heisser Luft

Klimavent AG/ Fäs Installationen AG — ADRIANO DI CERBO, LEITER SERVICE &
PROJEKTE BEI DER KLIMAVENT AG IN BADEN, UND DANIEL
ZÜRCHER, BETRIEBSLEITER BEI DER FÄS INSTALLATIONEN AG
IN ZÜRICH, IM GESPRÄCH ÜBER WASSER UND LUFT,
SICHTBARE SYNERGIEN UND UNSICHTBARE EFFIZIENZ.

Es sind zwei ganz unterschiedliche «Typen», die mir hier gegenüber sitzen. Einer sehr gross gewachsen und mit grau meliertem Haar – der andere mit südländischem «Einschlag», kleiner und deutlich jünger. Sympathisch sind mir Daniel Zürcher und Adriano Di Cerbo auf Anhieb. Und ich bin gespannt zu erfahren, ob sich die zwei doch viel ähnlicher sind, als man auf den ersten Blick annehmen würde...

Herr Zürcher, Herr Di Cerbo, in welcher Situation sind Sie voll und ganz in Ihrem Element?

Daniel Zürcher – Keine Frage, im direkten Kontakt mit den Kunden. Ich arbeite seit rund 40 Jahren in diesem Beruf – da kann ich heute auf ein grosses «Päckli» an wertvollen Erfahrungen zurückgreifen. So fühle ich mich bei Beratungsgesprächen meist wie ein Fisch im Wasser...

Adriano Di Cerbo – Und ich liebe es, wenn ich mit Ideen experimentieren und daraus die beste Lösung für den Kunden entwickeln kann. Diese Kreativität macht mir Spass.

Wasser und Luft – Sie beschäftigen sich eigentlich mit einer sehr gegensätzlichen Materie. Wo liegen da die Schnittstellen?

Adriano Di Cerbo – Indem unsere Unternehmen, Fäs Installationen AG und Klimavent AG, eng zusammenarbeiten, können wir alles rund um Sanitär-, Heizungs-, Klima- und Lüftungstechnik quasi aus einer Hand anbieten. Der Mehrwert für den Kunden: Er hat einen einzigen Ansprechpartner.

Daniel Zürcher – Damit das klappt, findet im Hintergrund zwischen uns beiden ein intensiver Austausch statt. Die verschiedenen Installationen sind je nach Projekt sehr eng miteinander verknüpft und müssen optimal zusammenspielen. Ein einfaches Beispiel: Während Klimavent für die notwendige Kühlung in den Serverräumen sorgt, sind wir für die Abführung des Kondenswassers zuständig, das dabei entsteht.

Adriano Di Cerbo – Ausserdem können wir durch die Nutzung von Synergien viel effizienter agieren. Unsere Equipen arbeiten Hand in Hand. Ist ein Team sowieso schon vor Ort auf der Baustelle, übernimmt es darum hin und wieder auch die Montage eines Produktes für das Partnerunternehmen. Wir verfolgen ein gemeinsames Ziel: Topqualität und besten Service für unsere Kunden.

Während ich mich mit den beiden Herren unterhalte, stelle ich schnell fest: Die zwei sind ein eingespieltes Team, das mit Leidenschaft am Werk ist und sich gesellschaftlicher Entwicklungen, Trends und Anforderungen offen und motiviert annimmt.

«Unsere Installationen müssen perfekt zusammenspielen.»

Welche Rolle spielt Nachhaltigkeit in Ihrer Branche?

Daniel Zürcher – Eine immer grössere. Heute müssen mindestens 20 bis 30 Prozent der Energie, die zur Warmwasserezubereitung verwendet wird, aus erneuerbaren Energiequellen stammen. Zudem gibt es klare Vorgaben zu den Wassermengen, die aus einem Wasserhahn fliessen dürfen.

Adriano Di Cerbo – Auch bei uns ist Nachhaltigkeit ein grosses Schlagwort. Die Abluft lässt man nicht einfach ins Freie verpuffen, sondern nutzt Sie zum Wärmen oder Kühlen – je nach Jahreszeit. Zudem werden heute nur noch energieeffiziente Ventilatoren installiert, die sich stufenlos nach Bedarf regulieren lassen, um nicht unnötig Strom zu fressen.



Wie erleben Sie das Zusammenspiel von Design und Funktion? Ein Badezimmer hat gut auszusehen, eine Klimaanlage jedoch weniger...

Daniel Zürcher – Das Design einer Dusche oder WC-Schüssel hat für den Endkunden oftmals Priorität. Wir bieten die neusten Trends und sind dank unseren Lieferanten immer up to date. Aber wir müssen dann auch sicherstellen, dass der Funktion die gebührende Aufmerksamkeit geschenkt wird. Denn eine elegante Optik ist schliesslich längst nicht alles.

Adriano Di Cerbo – Wir auf der anderen Seite müssen für gute Luft sorgen, können dabei aber keine Produkte verkaufen, die der Kunde tatsächlich sieht. Das macht die Sache manchmal ganz schön schwierig. Denn viele Menschen vertrauen nur auf das, was sie sehen.

Frische Luft, fliessendes Wasser – was ist denn nun wichtiger?

Adriano Di Cerbo – Na ja, ohne Wasser überlebt man drei Tage, ohne Luft nur drei Minuten, oder? Dann ist der Fall ja wohl klar (lacht)!

Daniel Zürcher – Stimmt! Aber Spass beiseite – was wichtiger ist, hängt grundsätzlich von den Räumlichkeiten ab. In einer Wohnung ist das fliessende, warme Wasser sicherlich wichtiger als die Lüftung. In Gewerbe- oder Büroräumen sieht es je nachdem anders aus.

Adriano Di Cerbo – So oder so: Das perfekte Zusammenspiel macht's!



— KONTAKT —

Klimavent AG

Bruggerstrasse 59, 5400 Baden
T +41 (0)56 203 73 73
F +41 (0)56 203 73 83
info@klimavent.ch
www.klimavent.ch

— KONTAKT —

Fäs Installationen AG

Bernerstrasse Nord 210
8064 Zürich
T +41 (0)43 321 77 04
F +41 (0)43 321 77 05
info@faesinstallationen.ch
www.faesinstallationen.ch